



*Bücherei
im Alten Schulhaus*



Kindertheater



„Wenn der Maulwurf Tango tanzt“
gespielt vom Liedertheater Altmann

Mittwoch, 9. Oktober 2019
um 16 Uhr im Zirkuszelt
auf dem Schulgelände

Dauer ca. 50 Minuten
Für Kinder ab 4 Jahren
Karten im VVK zu 4 € sind in der Bücherei erhältlich,
Tageskasse: 5 €

Bücherei im Alten Schulhaus * Kirchplatz 6 * 73087 Bad Boll

Bad  Boller Bürgertreff BoB
im alten Schulhaus

Olaf Bossi

Comedy - Kabarett
Endlich Minimalist, aber wohin mit meinen Sachen.



Freitag
04. Oktober 2019
20:00 Uhr

Eintritt frei – Künstlerspende erbeten

Fußball-Landesliga

TSV Bad Boll – TSGV Waldstetten
Sonntag, 6. Oktober 2019 um 15 Uhr
Bollwerkstadion Bad Boll

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	3
Sonstige Mitteilungen	7
Gemeinde Aichelberg	8
Gemeinde Bad Boll	11
Gemeinde Dürnau	24
Gemeinde Gammelshausen	29
Gemeinde Hattenhofen	32
Gemeinde Zell u. A.	42



Veranstaltung für Senioren

Genießen Sie die Zeit mit anderen und freuen Sie sich auf spannende Gespräche.

Wöchentlich stattfindende Veranstaltungen:

Seniorenbetreuung der Diakoniestation Raum Bad Boll

Die Betreuung findet jeden Dienstag und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg 30 in Bad Boll statt.

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr bietet der **TSV Bad Boll** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg in **Bad Boll** an. Übungsleiterin: Karin Martet-schläger, Preis für Mitglieder 30 € für 10 Stunden (Nichtmitglieder 60 €).

Gymnastik für Senioren

Jeden Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr bietet das **DRK** Gymnastik für Senioren/innen im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg in **Bad Boll** an. Übungsleiterin: Gabriele Mezger, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gymnastik für Senioren, mit Karin Steinbacher

Jeden Montag von 16:30 bis 17:30 Uhr (auch in den Ferien) für Seniorinnen im Schulungssaal im Feuerwehrgerätehaus in Dürnau. Übungsleiterin: Karin Steinbacher, Unkostenbeitrag: 5,00 € für vier Übungsstunden.

Gymnastik für Senioren

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr bietet das DRK eine Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle in **Hattenhofen** an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll. **Hinweis:** Das Gedächtnistraining startet wieder **ab dem 11. September**.

Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

Boule

Jeden Montag und jeden Samstag ab 15.00 Uhr, Treffpunkt Spielplatz in der Bahnhofallee in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 2777.

E-Bike-Runde

Jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr bei trockenem Wetter.

Ausnahme: Am Donnerstag, 10. Oktober 2019 von 9.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr, findet bei gutem Wetter eine **Halbtagestour** zur neuen ICE-Brücke zwischen Mühlhausen und Wiesensteig statt. Auf der Rückfahrt Mittagessen im Deutschen Haus.

Alternativ (bei unsicherem Wetter): 9.30 bis 11.30 Uhr eine Runde in der Umgebung.

Treffpunkt: Parkplatz vor der neuen Sporthalle in Bad Boll, Erlengarten.

Zielgruppe: Geübte E-Biker mit verkehrstüchtigem E-Bike, Fahrradhelm, vollem Akku und guter Laune.

Nähere Informationen: Telefon 07164 12149 (Sportlehrer Bernd Herrmann)

Neu:

Offene Sing- und Musizierstunde mit der Veeh-Harfe bietet das Netzwerk Demenz Bad Boll immer am **letzten Freitag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Café der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg 30 in Bad Boll

Sonstige Veranstaltungen:

Montag, 7. Oktober, 12.00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen des Ortsseniorenbeirats, in der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Dienstag, 8. Oktober, 9.00 Uhr

Bad Boller Seniorenfrühstück im evang. Gemeindehaus in Bad Boll

Mittwoch, 9. Oktober, 9.30 Uhr

Literaturzirkel in der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll

Mittwoch, 9. Oktober, 12.30 Uhr

Ausflug des Senioren-Club Zell, Abfahrt in der Schulstraße in Zell u. A.

Mittwoch, 9. Oktober, 13.30 Uhr

Wanderung der AV-Senioren Hattenhofen, Abfahrt am Gasthaus Lamm in Hattenhofen

Donnerstag, 10. Oktober, 14.00 Uhr

Donnerstagsrunde im evang. Gemeindehaus in Bad Boll

Donnerstag, 10. Oktober, 14.30 Uhr

Cafeteria im DRK-Seniorenzentrum in Hattenhofen

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.

Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!

Amtliche Bekanntmachungen

E-Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Fahrzeiten:

Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:00 Uhr



Fahrten können Mo. bis Fr. zwischen
10:00 und 16:00 Uhr (wenn möglich mind.
einen Tag im Voraus) unter folgender
Rufnummer gebucht werden:

0152 / 22 08 41 05

Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!

Liebe Nutzerinnen und Nutzer des E-Bürgerauto Lorenz, wir weisen darauf hin, dass unser LORENZ an Feiertagen und an gesetzlichen Feiertagen nicht zur Verfügung steht.

An folgenden Tagen fährt LORENZ **NICHT**:

Donnerstag, 3. Oktober 2019 (Tag der dt. Einheit)

Freitag, 4. Oktober 2019

Freitag, 1. November 2019 (Allerheiligen)

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,60 pro Monat, bei Postzustellung € 10,10 (inkl. Portoanteil € 7,50) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,65. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Notdienste

Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

Notfallrufnummer: **116 117**

Notdienstzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700 oder docdirekt.de**.

... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Am **Wochenende** bzw. an **Feiertagen** ist die **Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zuständig**. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611
Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0

Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notfallrufnummer: 0180 50112098

Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

0711 78 77 766 (Landkreis Göppingen)

0711 78 77 755 (Landkreis Esslingen)

Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallnummer: 0180 6070711

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 5. Oktober 2019, ab 8.00 Uhr bis Montag, 7. Oktober 2019, 8.00 Uhr

Kleintierarztpraxis Claudia Schaffroth

Kolpingstraße 28

73054 Eisingen

Telefon 07161 87726

Sprechzeiten: 10.30 – 11.30 Uhr und 16 – 17 Uhr

Apotheken-Notfalldienst**... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:****Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de****Samstag, 5. Oktober 2019**

Hirsch-Apotheke

Marktstraße 16

73033 Göppingen

Telefon 07161 75434

Sonntag, 6. Oktober 2019

Axel's Markt-Apotheke

Marktstraße 25

73033 Göppingen

Telefon 07161 961250

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf	Telefon 112
Krankentransport	Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW)	Telefon 0800 3629477
Strom für Bad Boll (Albwerk)	Telefon 07331 209777
Elektro-Notdienst	Telefon 07161 500506
Energieversorgung Filstal (EVF)	Telefon 07161 77677
Kabel Baden-Württemberg	Telefon 01806 888150

**Pflegedienst****Aurelia****Wochenend- und Feiertagsdienst****Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20****Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr**

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie
Sozialstation

Raum Bad Boll

wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 5. Oktober und Sonntag, 6. Oktober 2019**Sr. Ulrike Ortlepp, Sr. Christa Schlüter, Sr. Ann-Kathrin Ludwig,
Hauswirtschafterin Sabrina Göb

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.
Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare
pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr
für Sie unter der Rufnummer 2041 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42

Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32

Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

www.diakoniestation-badboll.de**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg			4. 10. 19 (Fr.) 10. 10. 19
Bad Boll/Eckwälden			
Dürnau	14. 10. 19	14. 10. 19	
Gammelshausen			
Zell u. A.-Erlenwasenhof			
Hattenhofen	16. 10. 19	16. 10. 19	
Zell u. A.			

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		14. 10. 19	Bitte Gelbe Säcke frü- hestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	10. 10. 19	15. 10. 19	
Dürnau		7. 10. 19	
Gammelshausen	8. 10. 19		
Hattenhofen		10. 10. 19	
Zell u. A.	9. 10. 19		

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen.
Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-ABC etc.

Grünmassesammlung**Termine**

Gemeinde	Oktober	November
Aichelberg	–	5. 11.
Bad Boll	–	5. 11.
Dürnau	–	6. 11.
Gammelshausen	18. 10.	25. 11.
Hattenhofen	31. 10.	–
Zell u. A.	31. 10.	–



Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb

Die Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb fasst die Volkshochschulen der Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Heiningen und Zell u. A. zusammen.

Mit den unten folgenden Kurzfassungen möchten wir Sie über das vielseitige Angebot unserer Kurse und die noch verfügbare Plätze informieren.

Sollten Sie Interesse haben einen Kurs zu besuchen, können Sie sich direkt bei der angeführten Außenstellenleiterin oder im Internet unter www.vhsraumbadbollvoralb.de anmelden. Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie unter den Rubriken der jeweiligen Außenstelle.

Wir weisen darauf hin, dass Sie sich mit der Anmeldung mit den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb einverstanden erklären.

Kontakt Daten Geschäftsstellenleitung

Katja Erhardt, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-11, Fax 07164 91004-60
E-Mail: erhardt@gvv-boll.de

Carmen Wenzlaff, Erlengarten 1, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 91004-20, Fax 07164 91004-60
E-Mail: wenzlaff@gvv-boll.de

Die Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen finden Sie im unten angeführten Teil.



VHS – Außenstelle Bad Boll

Kontakt Daten der Außenstellenleiterin Bad Boll

Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

BESONDERS – LAST MINUTE

NEU: Sagenhaftes Wanderseminar für Frauen: schwarze Venus im Brudertal

Regina Golke

Das Brudertal im Hegau bot Menschen in der Eiszeit Unterschlupf und Auskommen. Unter den reichen archäologischen Funden, überraschten kleine schwarze Frauenfiguren. Sind es Göttinnen? Urmütter?

Unterwegs auf der Spurensuche laden wir Sie zu meditativem Singen und Tanzen ein. Die Wanderungen sind 8 bis 12 km lang und finden bei jedem Wetter statt.

Treffpunkt: Wanderparkplatz Eiszeitpark Engen

Gutes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, wärmende Kleidung für den Hohlen Fels, Verpflegung, Sitzunterlage mitbringen, Wanderstöcke empfehlenswert,

1921110201, Gebühr 30,00 Euro, Sonntag, 13. Oktober 2019, 10.45 – 18.00 Uhr

NEU: Wiedereinsteiger Englisch – Niveau A2

Christine Pfeiler

1924060201 nach Teilnehmerzahl: 6 TN: 100,00 Euro; 7 TN: 86,00 Euro, 8 TN: 75,00 Euro; 9 TN: 67,00 Euro

Dienstag, ab 24. September 2019, 18.30 – 20.00 Uhr, 10 Termine
Heinrich-Schickhardt-Schule, Haus Nr. 3, Zimmer 9, Schulweg 1, Bad Boll

Tastschreiben am PC für „Jung und Alt“ – nur noch wenige Plätze –

Christel Kamitz, Fachlehrerin

1925010213, 54,50 Euro Lehrbuch wird mit den Kursgebühren eingezogen.

Dienstag, ab 8. Oktober 2019, 18.00 – 19.30 Uhr, 5 Termine
Heinrich-Schickhardt-Schule, Zimmer 9, Schulweg 1, 73087 Bad Boll

WhatsApp – einfach ideal für den schnellen Kontakt

Patricia Lippmann

Android oder iOS (Apple) – Bitte eigenes Gerät mitbringen.

1925010203, 31,00 Euro, Montag, 7. Oktober 2019,

17.30 – 20.30 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Zimmer 10, Schulweg 1, 73087 Bad Boll

NEU: Pferdegestütztes Coaching

Anna-Constanze Schöffler, Beschreibung siehe Kurs 1923060201

Feste Schuhe, Getränk

1923060202, 52,00 Euro, Dienstag, 8. Oktober 2019,

17.30 – 20.00 Uhr

Jugendfarm, Landschule Eckwälden, Roßauchtert 8, 73087 Bad Boll Eckwälden

NEU: Syrische Küche – vegetarische Gerichte – noch wenige Plätze –

Bettina Geiger

Die Kosten für die Lebensmittel werden vor Ort eingesammelt.

Bitte beachten: Bei kurzfristiger Absage müssen wir leider zur Kursgebühr auch die Lebensmittelkosten berechnen.

Schürze, Küchentücher, Tupperbox, Getränke

1923050201, 16,00 Euro, Freitag, 11. Oktober 2019,

18.00 – 22.00 Uhr

Heinrich-Schickhardt-Schule, Schulküche, Schulweg 1, Bad Boll

CANTIENICA®-Workshop I: Elemente aus Beckenbodentraining, Rückenprogramm und Faceforming

CANTIENICA®-Instruktorin Dagmar Krohn,

CANTIENICA®-Instruktorin

1923020220, 52,00 Euro, vhs-Kleingruppe

Samstag, 12. Oktober 2019, 9.00 – 11.00 Uhr,

Samstag, 19. Oktober 2019, 9.00 – 11.00 Uhr

Atelier im Alten Schulhaus, Kirchplatz 6, Bad Boll



VHS – Außenstelle Dürnau/Gammelshausen

Kontakt Daten der Außenstellenleiterin Dürnau

Andrea Pikisch, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-12, Fax 07164 91010-10

E-Mail: a.pikisch@duernau.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Kontakt Daten der Außenstellenleiterin Gammelshausen

Christina Geyer, Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen

Telefon 07164 9401-30, Fax 07164 9401-20

E-Mail: geyer@gammelshausen.de

Anmeldezeiten: Mo. u. Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Diese Kurse haben bereits begonnen –

Sie können aber noch einsteigen:

1924060302 – Englisch Refresher and Conversation Dozent: Horst Mosshammer

Gebühr: gestaffelt nach Teilnehmerzahl

Dienstag, ab 1. Oktober 2019, 18.00 – 19.30 Uhr
Grundschule, Zimmer 5, Frühlingstraße 7, Dürnau

Kurse mit freien Plätzen, die demnächst beginnen:**1923020307 – „Gezielte Bewegung – öffnet das Tor zum Lernen“, für Kinder von ca. 7 bis 11 Jahre****Dozentin: Barbara Maria Grimm**

Gebühr: 38 €

Freitag, 11. Oktober 2019, 15.00 – 16.30 Uhr, 18. Oktober 2019, 15.00 – 15.45 Uhr, 25. Oktober 2019, 15.00 – 15.45 Uhr, 8. November 2019, 15.00 – 16.30 Uhr
Begegnungsstätte „Treffpunkt“, Hauptstraße 2, Dürnau**1924190301 – Russisch für Anfänger mit ersten Kenntnissen****Dozentin: Claudia Stursberg****Gebühr: je nach Teilnehmerzahl**Montag, ab 14. Oktober 2019, 15.30 – 17.00 Uhr, 9 Termine
Grundschule Dürnau, Zimmer 5, Frühlingstraße 7**192200301 – Ballett und tänzerische Gymnastik für Kinder****Dozentin: Tamara Krause**

Gebühr: 60 €

Freitag, ab 11. Oktober 2019, 14.15 – 15.15 Uhr, 12 Termine
Kornberghalle, Gymnastikraum, Frühlingstraße 5, Dürnau**1922140301 – „Stricken mit Spaß – Socken und mehr“****Dozentin: Ursula Bader**

Gebühr: 30 €

Mittwoch, 16. Oktober, 20. November und 18. Dezember 2019, jeweils 19.00 – 20.30 Uhr,
Grundschule Dürnau-Gammelshausen, Mensa**Einzelveranstaltungen im Oktober:****1921100301 – „Lokale Sagen – und was dahinter steckt“****Vortrag mit dem Gammelshausener Heimatforscher****Claus Anshof**

Eintritt frei!

Dienstag, 15. Oktober 2019, ab 14.30 Uhr, Gemeindehaus Gammelshausen

1922040301 – „Kasperl und Eselchen“**Mitmach-Theater für Kinder mit dem Ebersbacher Kasperle**

Eintritt: 2,50 €

Montag, 21. Oktober 2019, 15.30 Uhr, Dauer ca. 40 Minuten
Gemeindehaus Gammelshausen**1921080301 – „Feng-Shui – der Weg des Windes und des Wassers“****Vortrag von Gerti Stiefel Dipl.-Ing. (FH) Chemie**

Gebühr: 7 €

Dienstag, 22. Oktober 2019, Beginn 19 Uhr, Begegnungsstätte „Treffpunkt“, Hauptstraße 2, Dürnau

Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen HattenhofenMargit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25
E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.deUte Schubert, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen
Telefon 07164 91009-15, Fax 07164 91009-25
E-Mail: ute.schubert@hattenhofen.deAnmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 15.00 Uhr – 18.30 Uhr**Freie Plätze****Die Vielfalt unserer heimischen Wildfrüchte**

Dozentin: Evelyn Kletti, Kräuterpädagogin

Wir lernen Schlehe, Weißdorn oder Kornelkirsche, Nüsse sowie vieles mehr näher kennen und bereiten daraus kleine Köstlichkeiten zu.

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 18 bis 21 Uhr

Grundschule Hattenhofen, Küche, Mensa

Gebühr: 13,00 Euro

Kaffeeseminar Ar-omatischer KaffeeraumDozenten: Andreas Halder, René Zieschank, Kaffeerösterei Ar-oma
Eine Exkursion in den heimischen Keller der beiden Experten.

Bei Hefezopf und Kaffee bekommen Sie einen Einblick in die spannende Welt des Kaffees.

Montag, 21. Oktober 2019, 19 bis 21.30 Uhr

Gebühr: 17,00 Euro (inkl. Verköstigung und 250 Gramm frisch gerösteter Kaffee).

Aroma Kaffeerösterei, Sudetenstraße 20, 73117 Wangen

Treffpunkt für Fahrgemeinschaften: Schulhausparkplatz, Hattenhofen, Abfahrt: 18.30 Uhr

Leben auf der Straße – Alternative Stadtführung Stuttgart

Dozent: Thomas Schuler

Eine ganz besondere Stadtführung, jenseits von schön und teuer.

Anmeldung bis zum 21. Oktober 2019

Dienstag, 29. Oktober 2019, 15 bis 17 Uhr

Treffpunkt: Charlottenplatz Stuttgart, Service-Center SSB

Gebühr: 14,00 Euro, Schüler 6,00 Euro, Student, Azubi, FSJ 7,00 Euro

Es besteht die Möglichkeit ab Kirchheim/Teck Hauptbahnhof mit der S-Bahn (13.21 Uhr) bis Stgt. Hbf zu fahren.

**VHS – Außenstelle
Zell u. A.****Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Aichelberg und Zell u. A.**

Lena Holthaus, Lindenstraße 1 – 3, 73119 Zell u. A.

Telefon 07164 807-12, Fax 07164 807-77

E-Mail: l.holthaus@zell-u-a.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 7.45 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 16.00 Uhr – 18.00 Uhr
Do. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr**Freie Plätze****1923010713****Hatha-Yoga II**

ab 24. September 2019, 19.15 – 20.45 Uhr, 12 Termine, Gymnastikraum Gemeindehalle Zell u. A.

1922050701**Lust auf Tanzen Teil 1**

Samstag, ab 16. November 2019, 18.00 – 19.30 Uhr, 4 Termine, Gymnastikraum Gemeindehalle Zell u. A.

1922050702**Disco-Fox Tanzkurs, Teil 1**

Samstag, ab 16. November 2019, 19.30 – 21.00 Uhr, 4 Termine, Gymnastikraum Gemeindehalle Zell u. A.

1923000703**Der Erkältung vorbeugen: Wie Ernährung helfen kann**

Donnerstag, 24. Oktober 2019, 19.00 – 21.00 Uhr; Grundschule Zell u. A.

1923010715**TRE Immunbooster – schüttele dich frei I**

Mittwoch, ab 9. Oktober 2019, 17.00 – 19.00 Uhr, 4 Termine; Giraffenstall, Zell u. A.

1923020714**Erlebnisswelt Wald: Waldbaden**

Freitag 18. Oktober 2019, 16.30 – 18.30 Uhr, Wala Bad Boll

1923050705**Kochabend mit dem Thermomix – Weihnachtsmenü**

Dienstag 3. Dezember 2019, 19.00 – 22.00 Uhr, Schulküche Grundschule Zell u. A.

Achtung Änderung KursbeginnDer Kurs **Fit und Gesund 1** (Frau Ingrid Miller-Schneller) startet erst am Montag, den 7. Oktober 2019!Der Kurs **Fit und Gesund 2** (Frau Ingrid Miller-Schneller) startet erst am Mittwoch, den 9. Oktober 2019!**Sonstige Mitteilungen****Die gute Tat****VERSCHENKBÖRSE****Verschenkt wird ...**

Spülmaschine | Telefon 7747

Couchgarnitur, gut erhalten, 2,60 x 3,10 | Telefon 6942

Brennholz/gespalten | Telefon 4313

Inline-Skater Gr. 42 | Waschbeckenunterschrank in Weiß, B: 60, H: 55, T: 28 cm | Waschbecken in Curry, B: 50, T: 34 cm | Telefon 4856

Fahrradheimtrainer | Ziehharmonika | Telefon 2365

Tisch dunkelbraun, L: 1,1 m, B: 0,8 m, H: 0,76 m, ausziehbar je Seite 0,5 m | Tisch weiß mit grünem Metallgestell, L: 1,0 m, B: 0,48 m, H: 0,72 m | Telefon 6657

3 Tortenplatten (2 aus Glas, 1 engl. Keramik blau-weiß) | 2 Wandleuchten rund, Durchmesser 20 cm, dickes Reliefglas, 35 J. alt | 6 Bücher von Marianne Fredriksson | 4 Regionalkrimis (Bomm, Ramge, Seibold) | Telefon 12630

Gemalte Bilder vom alten Bad Boll | Heimtrainer Bauch Po | Telefon 3176

Mini-Stereo-Anlage „Kenwood“ (Radio u. CD-Player) mit 2 Boxen | Bowle-Service aus Glas 7-tlg. | 3 Sammeltassen (jeweils Tasse, Unterteller, Teller) | 11 Pfitzauf-Töpfchen | Krug und zwei kleine Schüsseln aus Steingut (grau/blau) | Telefon 0171 7855071

ca. 1 kg weiße Schafwolle neuwertig | Telefon 4655

Sessel ausklappbar zur Liege | Telefon 3354

Gesucht wird ...

Gut erhaltene Spieluhr aus dem Erzgebirge | Telefon 13682

240 l Mülleimer | Telefon 4856

1 Puppenbuggy | Telefon 12630

Puki-Roller | Baby-Phone | Telefon 149298

Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter.

Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben:

Telefon 07164 91004-14**Telefax** 07164 91004-34**E-Mail:** mbl@gvv-boll.de**Annahmeschluss:** Montags, 10.00 Uhr

Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!

Sonstige Einrichtungen**Evangelische Heimstiftung
Michael-Hörauf-Stift**Liebe Leserinnen und Leser,
gerne laden wir Sie zur Hausbesichtigung ein.**Hausbesichtigung**Alle 14 Tage am Mittwoch findet eine offene Hausführung statt. Der nächste Termin ist am **9. Oktober um 17.00 Uhr**.

Treffpunkt ist im Eingangsbereich, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

CafeteriaUnsere gemütliche Cafeteria ist **sonntags und an Feiertagen jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr** geöffnet.**Offener Mittagstisch**

Wir freuen uns jederzeit über Gäste zum Mittagessen in unserer Cafeteria. Täglich stehen Ihnen zwei frisch gekochte 3-Gang-Menüs mit Hauptgangswahl zur Auswahl. Kommen Sie doch einfach zwischen 12.00 und 13.00 Uhr bei uns vorbei. Bei mehreren Personen bitten wir um Voranmeldung in der Verwaltung. Telefon 07164 809-0.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Zeller Scheune**JEANINE VAHLDIK BAND**

DIE BAND mit der HARFE!

Sonntag, 13. Oktober 2019, 20.00 Uhr

Harfe und Schlagzeug, geht das? – **Ja!**In einem Konzert der JEANINE VAHLDIK BAND lernt man völlig neuartige Klangwelten kennen, die auf den Zuhörer wie hypnotisierend wirken, Kostprobe in www.jeanine-vahldiek.com.

Steffen Haß, Jeanine Vahldiek

Die Band überzeugt mit einer faszinierenden Besetzung: Harfe, Gesang und Percussion verschmelzen zu einem sehr eigenständigen, besonderen Sound. Die Songs mit Einflüssen aus Pop, Rock, Jazz, lassen sich nicht in eine Schublade stecken. Sie sind alle selbst geschrieben und in Szene gesetzt.

Jeanine Vahldiek (Harfe, Gesang, Weissenborngitarre) und Steffen Haß (Percussion, Gesang, Ukulelebass) erschaffen eine Atmosphäre mit einer Menge Humor, Inspiration und philosophischen Songtexten.

Jeanine zog es nach ihrem Musikstudium ins Ausland. In Australien und China entwickelte sie Songideen und das Bedürfnis, diese in Worte und Melodien zu kleiden und anderen mitzuteilen.

Steffen studierte in Berlin Musik und tourte seitdem als Schlagzeuger mit verschiedensten Bands im In- und Ausland.

Als sich 2009 die Wege der beiden Musiker kreuzten, fanden sie schnell einen Draht zueinander und gründeten daraufhin die JEANINE VAHLDIEK BAND.

Mit „no hardship“ wurde 2017 bereits das vierte Album der Band veröffentlicht.

Zeller Scheune, **Sonntag, 13. Oktober 2019, 20.00 Uhr**

Reservierung telefonisch 07164 3454

Gemeinde Hattenhofen



Rathaus Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen, Telefon 0 71 64 / 9 10 09 - 0
 Fax 0 71 64 / 9 10 09 - 25, Internet: www.hattenhofen.de, E-Mail: rathaus@hattenhofen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 12.00 Uhr; Di., 16.00 – 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Gratulationen



Allen Jubilaren, die nach dem neuen Meldegesetz nicht mehr genannt werden dürfen und denjenigen, die aus persönlichen Gründen nicht genannt werden möchten, wünschen wir viel Glück und gute Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg.

Gemeinde Hattenhofen

Landkreis Göppingen

Korrektur wegen eines Schreibfehlers

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin (m/w/d) am Sonntag, 13. Oktober 2019

Nachstehend werden die Bewerber für die Wahl des/der Bürgermeisters/Bürgermeisterin bekannt gemacht, deren Bewerbung vom Gemeindevwahlausschuss zugelassen wurde. Sie sind in der Reihenfolge des Eingangs der Bewerbungen aufgeführt;

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Beruf oder Stand	Jahr der Geburt	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Reutter, Jochen	Bürgermeister	1964	Darlehensgasse 6, 73110 Hattenhofen
2	Speitelsbach, Samuel	Dipl.-Ing (Uni) Technologie-management	1986	Schubertstraße 11, 74747 Ravenstein

Diese Bewerber werden in den amtlichen Stimmzettel aufgenommen.

Hattenhofen, 4. Oktober 2019

Bürgermeisteramt Hattenhofen

Bürgermeisterwahl: Amtsinhaber benennt Ziele für weitere Amtszeit Mitbewerber erscheint nicht zur Kandidatenvorstellung

Gut 50 Besucherinnen und Besucher begrüßte Gemeinderat Steffen Berroth namens des Gemeindevwahlausschusses zur Bürgermeister-Kandidatenvorstellung in der Schulaula. Mit Spannung war erwartet worden, ob sich neben Amtsinhaber Jochen Reutter auch der Mitbewerber Samuel Speitelsbach aus dem Neckar-Odenwald-Kreis vorstellen würde. Speitelsbach, der auf entsprechende Nachfragen der Verwaltung nicht reagiert hatte, kam nicht. So wurde es zu einem Solo für Bürgermeister Jochen Reutter. Dieser umriss in knapp 20 Minuten die umgesetzten Vorhaben der letzten acht Jahre und skizzierte seine Ziele, falls er für eine vierte Amtszeit gewählt werden würde. Anschließend konnten die Bürgerinnen und Bürger Fragen stellen und Anregungen vorbringen. Zwei Stimmen sprachen

sich für eine erweiterte Tempo-30-Zone in der Hauptstraße aus, ein Anwohner beklagte Heckenüberhang in Wohngebieten. Eine Bürgerin möchte an den Sitzbänken im Außenbereich keine mit Hundekotbeutel gefüllten Mülleimer, ein anderer Bürger beklagte den Leerstand in den beiden Bankenfilialen: Könnte man die nicht sinnvoll nutzen? Nach 35 Minuten war die Veranstaltung beendet. Stellvertretender Bürgermeister Steffen Berroth wünscht sich eine hohe Wahlbeteiligung am 13. Oktober.

Aus dem Gemeinderat Gemeinderat macht Wahldienst

Bei der Bürgermeisterwahl am 13. Oktober werden wie gewohnt die Mitglieder des Gemeinderats den Wahldienst bei der Urnenwahl und im Briefwahlvorstand übernehmen.

Bachgehölzpflege

Der Butzbach Richtung Zell, oberhalb der Butzbachbrücke, wachse langsam zu, monierte ein Gemeinderat. Er werde den Bauhof beauftragen, so BM Reutter, das Gewässer dort von Gehölzen freizuschneiden.

Stromverkabelung und Glasfaservorbereitung

In Reustadt verkabeln die Netze BW die oberirdischen Stromleitungen unterirdisch und parallel werden, wo von der Gemeinde nicht schon verlegt, Leerrohre für spätere Glasfaseranschlüsse gelegt.

Gemeinde setzt Kanalsanierung fort

Die Firma Rohr-Fuchs aus Filderstadt wird für rund 226.000 Euro die anstehenden Kanalsanierungen ab dem Jahr 2020 durchführen. Die Firma war die günstigste unter sieben Anbietern.

Neue Standesbeamtin

Der Gemeinderat hat die neue Mitarbeiterin im Bürgerbüro Isabel Hieber zur Standesbeamtin bestellt. Frau Hieber hat diese Tätigkeit bislang schon bei ihrer bisherigen Arbeitgeberin, der Gemeinde Heiningen, ausgeführt.

Blockheizkraftwerk verzögert sich

Die Betonplatte für das neue Blockheizkraftwerk in der Sillerhalle ist gelegt, demnächst soll die technische Einrichtung folgen. Es gibt aber Lieferschwierigkeiten, informierte BM Jochen Reutter auf Nachfrage aus dem Gemeinderat.

Ja zu Tankanlage

Dem Bauantrag für einen Stickstoff- und einen Sauerstofftank eines neuen Gewerbebetriebs in der Friedhofstraße 46 erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen. Themen wie Sicherheit und Abstand zur Kreisstraße müssen die Fachbehörden prüfen.

Wieder Landeszuschuss für Biotopschutz

11.322,50 Euro erhält die Gemeinde vom Land für ihre Heckenpflege. Dies teilt die Naturschutzbehörde im Landratsamt mit. In den letzten vier Jahren, so BM Jochen Reutter, habe die Gemeinde damit insgesamt rund 50.000 Euro für diese Naturschutzmaßnahme erhalten.

Tiefbausanierungen in Wohngebieten

Für gut 375.000 Euro wird die Firma Georg Moll aus Gruibingen Straßen- und Leitungssanierungen in den Wohngebieten Dobelwiesen und Bruckwiesen durchführen. In der Dobelstraße wird zusätzlich der Gehweg im oberen Bereich saniert und erhält wie im unteren Bereich Betonpflaster.

Bauvorhaben in der Sommerpause

Während der sitzungsfreien Zeit hat die Verwaltung diese Bauanträge bearbeitet: Terrasse, Umlandstraße 16; Garage, Storrenweg 6; Geräteschuppen, Steigle 9; Wohnhaus, Reustadt 2. Die Adresse für den genehmigten Bau von vier Reihenhäusern in der Lachgasse 1 ändert sich in Reustadt 34/1 bis 34/4.

Einstieg in neues Bebauungsplanverfahren

Das Stadtplanungsbüro mquadrat aus Bad Boll, das bereits mehrere Bebauungspläne für die Gemeinde erstellt hat, erhält den Auftrag für die Planungen im Bereich Sommerweide/Friedhofstraße. Das Honorar beläuft sich auf rund 35.000 Euro. Als nächster Schritt ist der förmliche Aufklärungsbeschluss geplant.

Nachträgliche Zustimmung

Der nachträglichen Baugenehmigung für eine Terrassenüberdachung auf dem Grundstück Ledergasse 18/1 erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen, da keine Angrenzereinwendungen vorliegen. Ein Gemeinderat zeigte sich für verärgert darüber, dass mit dem Wohnhausbau gegen mehrere Festsetzungen des Bebauungsplans verstoßen worden war.

Wanderwege dokumentiert

Die Beschilderungs- und Markierungsarbeiten für das kreisweite Wanderwegenetz sind weitestgehend abgeschlossen. Dies teilt das Landratsamt mit. Seit 2014 wurden rund 1.200 Kilometer Wanderwege auf 140 Rundtouren und 15 zertifizierten Löwenpfaden ausgewiesen. Die Gemeinden haben nun das Dokumentationskataster aller Wanderwege auf ihrer Markung erhalten.

Schule erhält Geld für Digitalausstattung

26.700 Euro erhält die Hattenhofer Grundschule aus dem Digitalpakt des Landes. Dies teilt Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann mit. Der Bund stellt insgesamt fünf Milliarden Euro für die digitale Infrastruktur der Schulen zur Verfügung. Auf Baden-Württemberg entfallen über die Gesamtlaufzeit vor fünf Jahren 650 Millionen Euro, wovon 90 Prozent für Investitionen an Schulen vorgesehen sind. Das konkrete Budget je Schulträger ergibt sich aus der Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Schuljahr 2018/2019. Der Eigenanteil der Schulen an den förderfähigen Kosten beträgt mindestens 20 Prozent. Wenn die Schulen ihr Budget bis zum 30. April 2022 nicht ausschöpfen, fließen die nicht abgerufenen Mittel in den Gesamtfördertopf zurück. Ab Oktober können die Schulen Förderanträge bei der L-Bank stellen. Voraussetzung ist unter anderem ein Medien-Entwicklungsplan, ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept und eine bedarfskorrekte Fortbildungsplanung für die Lehrkräfte.

Dachgeschosswohnungen: Gemeinderat verweigert erneut Zustimmung wegen Brandschutzproblemen

Wie schon im Januar hat der Gemeinderat einer nachträglichen Baugenehmigung für illegal errichteten Wohnraum im Dachgeschoss des Wohnhauses Ringstraße 1 das nachträgliche Einvernehmen versagt. Seine Entscheidung hatte der Gemeinderat in der Januar-Sitzung mit dem ungeklärten und mangelhaften Brandschutz in den oberen Etagen begründet. Nun liegt der Baurechtsbehörde, wie sie der Gemeinde mitgeteilt hat, der Entwurf eines Brandschutzgutachtens vor, das die Erteilung der Baugenehmigung unter Auflagen ermöglichen. Außerdem sei mangelnder Brandschutz kein Versagungsgrund. Dieser falle unter das Bauordnungsrecht, so die vorgesetzte Behörde, und nicht unter das Planungsrecht, wofür die Gemeinde zuständig ist. Das Landratsamt bittet die Gemeinde, das fehlende Einvernehmen zu erteilen. Gegebenenfalls werde das Landratsamt dieses ersetzen.

Da der Gemeinde das Gutachten nicht vorliegt und viele Gemeinderäte auf Grund der Jahrzehnte langen Erfahrung mit dem Bauherrn daran Zweifel haben, dass dieser ein solches vollständig umsetzen wird, überweg die Skepsis im Gremium. Außerdem, darauf wiesen Sprecher hin, fehle immer noch der Anleiter-Test der Feuerwehr für den zweiten Rettungsweg. Trotz des landrätlichen Schreibens beschloss der Gemeinderat einstimmig, wegen der ungeklärten Brandschutzsituation das Einvernehmen erneut zu versagen.

Die Entscheidung liegt nun bei der Baurechtsbehörde.

Aufklärung zum Thema Einbruchschutz sowie aktuellen Betrugsarten

Im Rahmen des im Oktober stattfindenden Tag zum Einbruchschutz kommt das Informationsfahrzeug des Landes-kriminalamts Baden-Württemberg nach Uhingen.

Ort: **Rewe-Parkplatz (vor dem Uditorium) in Uhingen**
Zeit: **Donnerstag, 10. Oktober 2019, von 9.00 Uhr – 13.30 Uhr**

Vor Ort können sich interessierte Bürger durch fachkundige Polizeibeamte präventiv zum Thema „Schutz vor Wohnungseinbruchsdiebstahl“ informieren und beraten lassen.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus dem Melderegister vor Wahlen, an die Bundeswehr, an Religionsgemeinschaften, bei Jubiläen, an Adressbuchverlage usw.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u. a. bei Wahlen und Abstimmungen

Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften.

Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften.

Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten zum Zwecke der Information der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger bei Wahlen und Abstimmungen

Bei Wahlen und Abstimmungen, an denen auch ausländische Unionsbürgerinnen und Unionsbürger teilnehmen können, dürfen die Meldebehörden die in § 44 Absatz 1 Satz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) bezeichneten Daten (Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache) sowie die Angaben über die Staatsangehörigkeiten dieser Unionsbürgerinnen und Unionsbürger nutzen, um ihnen Informationen von Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen zuzusenden, vgl. § 2 Absatz 3 des baden-würt-

tembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz (BW AG-BMG).

Die betroffenen Personen haben das Recht, der Nutzung ihrer Daten zu widersprechen.

Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Hattenhofen, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen (Bürgerbüro, Frau Moll, Telefon 91009-0) eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

Bestellaktion Obstbaumhochstämme

Streuoobstwiesen prägen das Landschaftsbild von Hattenhofen und besitzen gerade für diesen Raum einen großen ökologischen Wert. Die Gemeinde Hattenhofen unterstützt daher den Erhalt und die Erweiterung der Streuoobstwiesen durch die Förderung und Bezeichnung von Neu- und Nachpflanzungen auf Privatgrundstücken außerhalb des bebauten Bereichs unseres Gemeindegebiets. Gefördert wird nur die Pflanzung hochstämmiger Arten und Sorten, die von der Gemeinde in der nachfolgenden Liste aufgeführt sind.

Pro ar Baumwiese soll maximal ein Baum gepflanzt werden. Die Gemeinde stellt den Baum sowie das dazugehörige Pflanzmaterial (Pfosten, Drahtrose, Wurzelschutz) zur Verfügung. Die Förderung erfolgt unter der Bedingung, dass keine Rodung vorausging. In den ersten Jahren ist ein Pflegeschnitt erforderlich.

Die Selbstbeteiligung beträgt 15 € je Baum.

Die Kosten sind **BAR** bei der Abgabe der Bestellung auf dem Rathaus im Bürgerbüro zu bezahlen.

Die Bestellung muss bis **spätestens Freitag, 18. Oktober 2019** abgegeben werden. Bestellungen die nach diesem Zeitpunkt eingehen können nicht mehr berücksichtigt werden!



Bestellung Obstbaumhochstämme

Anzahl	Apfelsorten	Anzahl	Birnsorte
	Alkmene		Champagner Bratbirne
	Berlepsch		Wilde Eierbirne
	Berner Rosenapfel		Nägelesbirne
	Bittenfelder		Palmschbirne
	Bohnapfel		Pastorenbirne
	Börtlinger Weinapfel		Schweizer Wasserbirne
	Boskop, rot		
	Boskop		
	Brettacher		Steinobstsorten
	Champagner Renette		Hedelfinger Kirsche
	Elstar		Kordia
	Engelsberger		Regina
	Französische Goldrenette		Schattenmorelle
	Gehers Rambur		Weilheimer Riesenkirsche
	Gewürzluiken		Dollenseppler (Brennkirsche)
	Glockenapfel		Vogelkirsche
	Goldparmäne		Hanita
	Hauxapfel		Hauszweitschge
	Heslacher Gereutapfel		Nancy Mirabelle
	Jakob Fischer		Walnuss sämlinge
	Jakob Lebel		
	Kardinal Bea		
	Linsenhofer Renette		
	Luikenapfel		
	Maunzenapfel		
	Sonnenwirtsapfel		
	Topaz		
	Zabergräu Renette		

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Betrag _____

Unterschrift _____

Pflanzung erfolgt auf folgendes Flurstück (Nummer) _____

Bitte bis spätestens **Freitag, 18. Oktober 2019** im Rathaus im Bürgerbüro abgeben.



Freilaufender Hund im Oberholzweg

Anlieger im Oberholzweg sehen dort immer wieder einen Hund frei laufen. Er wird als dunkel bis schwarz mit kurzem, wuschligem Haar beschrieben, rund 40 cm hoch. Kennt jemand den Hund und weiß, wer der Halter ist? Informationen bitte ans Rathaus, Telefon 91009-0 oder Mail rathaus@hattenhofen.de. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Straßenbeleuchtung – Wartung durch die Netze BW

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, defekte Straßenlampen bzw. Störungen in der Straßenbeleuchtung dem Rathaus (Telefon 07164 91009-0, E-Mail: rathaus@hattenhofen.de) zu melden. Somit können die Fehler durch die Netze BW behoben und dadurch ein komplett funktionierendes Straßenbeleuchtungsnetz gewährleistet werden. Die nächste Turnusfahrt findet in der Woche vom **21. – 25. Oktober 2019** statt.

Pressemitteilung der Verbraucherzentrale Beginn der Heizperiode: Auf die kalten Tage gut vorbereitet mit unseren vier Tipps

Die jährliche Kfz-Inspektion ist für die meisten Verbraucherinnen und Verbraucher selbstverständlich. Schließlich soll das Fahrzeug sicher laufen und nicht mehr Sprit verbrauchen als nötig. Die Wartung der eigenen Heizungsanlage ist dagegen weit weniger verbreitet – und doch genauso wichtig. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg gibt Verbrauchern vier Tipps, um für die anstehende Heizperiode optimal gerüstet zu sein:

Tipp 1: Heizungsanlage zugänglich machen

Heizungsanlagen laufen in den meisten Haushalten das ganze Jahr über, weil sie für das Warmwasser genutzt werden. Trotzdem sollten Hausbesitzer vor der Heizperiode die gesamte Anlage einmal gründlich in Augenschein nehmen, auch das verzweigte Rohrsystem. Sie sollten dafür sorgen, dass man im Notfall gut an alles herankommt.

Tipp 2: Entlüften und Wasser nachfüllen

Ist ein Gluckern zu hören? Dann ist höchstwahrscheinlich zu viel Luft im Heizkörper. In diesem Fall muss die Heizung entlüftet werden. Mit einem Vierkantschlüssel öffnet man das seitliche Entlüftungsventil und lässt die Luft raus, bis statt der Luft nur noch Wasser entweicht. Anschließend muss in das Heizsystem ggf. Wasser nachgefüllt werden.

Tipp 3: Reinigen des Heizkessels

Um die Verbrennungsprozesse zu optimieren und die Abgastemperaturen zu senken, muss der Heizkessel möglichst rußfrei sein. Ansonsten entweicht ein großer Teil der Wärme durch den Schornstein.

Tipp 4: Hydraulischen Abgleich beauftragen

Mit einem hydraulischen Abgleich kann der Fachmann den Warmwasserdurchfluss in den Heizkörpern anpassen. So sparen Hausbesitzer Heizenergie und Pumpenstrom.

Bei Fragen zur Wartung und Optimierung der eigenen Heizungsanlage hilft die Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 –809802400** vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de.



Schülerbücherei



Es war einmal ... der Mensch: Die Wikinger von Jean-Charles Gaudin

Diesmal landen die schon aus den beiden Vorgängerbänden bekannten Protagonisten rund um den weisen Maestro durch einen geheimnisvollen Nebel, der plötzlich ihr Segelboot umhüllt, in einem verlassenem Wikingerdorf. Dies nimmt Maestro zum Anlass, seinen Gefährten vom Leben und Wirken der Wikinger zu berichten.

Jeden Dienstag von 15.30 bis 17.00 Uhr geöffnet! (außer in den Schulferien)



Freiwillige Feuerwehr Hattenhofen

Internet: www.feuerwehr.hattenhofen.de

Lehrfahrt 2019



Am Samstag, 21. September, um kurz nach 6.00 Uhr ging's los in Richtung Innsbruck. Bei Nassereith legten wir einen kurzen Stopp ein um uns, mit Sicht auf das Bergpanorama, zu stärken. In Innsbruck angekommen besichtigten wir zuerst die Glockengießerei Grassmayr.

Bei einer interessanten Führung erfuhren wir viel über das Glockengießen. Die größte bei Grassmayr produzierte Glocke hat ein Gewicht von 26 Tonnen. Für viele am beeindruckendsten war die große Klangschaale, die bis zu 7 Minuten einen Dauerton erzeugen kann. Danach erkundeten wir mit einem Stadtführer bei herrlichem Wetter die schöne Stadt Innsbruck. Zuerst mit unserem Bus, danach in der Altstadt zu Fuß. Auf dem Bergisel bestaunten wir das bekannte Riesenrundgemälde. Das Panoramabild zeigt auf knapp 1000 m² Fläche in atemberaubender 360-Grad-Sicht den Tiroler Freiheitskampf vom 13. August 1809.

Anschließend fuhren wir zu unserer Unterkunft dem Hotel Grauer Bär. Abends ließen wir bei gutem Essen den Tag in der Altstadt ausklingen. Nach dem Abendessen hatte jeder die Möglichkeit Innsbruck bei Nacht zu erkunden. Nach einem reichhaltigen Frühstück machten wir uns am nächsten Tag auf den Weg zur Nordkette. Nur wenige Meter von der Innenstadt entfernt startet die Nordkettenbahn. In 40 Minuten gelangt man von der Innenstadt in Hochalpinen Gelände auf 2200 Meter. Von hier aus konnten wir die herrliche Aussicht über Innsbruck genießen. Als letzten Programmpunkt besichtigen wir die Flughafenfeuerwehr Innsbruck. Direkt vom Flughafen aus konnten wir startende Flugzeuge sowie die imposanten Feuerwehrfahrzeuge bestaunen und bekamen einen kleinen Einblick über die Arbeitsweise einer Flughafenfeuerwehr.

Danach fahren wir wieder in Richtung Heimat. Zum obligatorischen Abschluss waren wir im Gasthaus Löwen in Ohmden. Wieder mal ging eine wunderschöne Lehrfahrt zu Ende. Ein besonderer Dank gilt Steffen Berroth, der wie gewohnt die Lehrfahrt hervorragend organisiert und geplant hat.
Michael Hagmann
Schriftführer



Deutsches Rotes Kreuz
Seniorenzentrum Hattenhofen

Cafeteria am 10. Oktober 2019



Die im DRK-Seniorenzentrum freiwillig engagierten Helferinnen und Bäckerinnen laden Sie am **Donnerstag, 10. Oktober 2019 von 14.30 bis 16.00** ganz herzlich wieder in unsere Cafeteria ein. Schnuppern Sie doch einfach mal herein und genießen Sie bei netten Gesprächen ganz ge-

mütlich Kaffee und Kuchen. Die nächste Cafeteria – **dann mit der Modenschau** – findet am **24. Oktober 2019** statt.

Ihr Cafeteria-Team